



## Ein großes Fest für ein großes Schwoicher Projekt

Mit einem großen Fest wurde am 19. Juni die Fertigstellung eines Schwoicher Großprojektes gefeiert. Der Umbau des Mehrzwecksaales, das neue BMK-Probeklokal, der neue Musikpavillon und die Hackschnitzel-Heizung wurden von der Bevölkerung ausgiebig begutachtet.

Auch Landeshauptmann Günther Platter war nach Schwoich gekommen, um der Gemeinde zu diesem Projekt zu gratulieren. Und der Landeschef fühlte sich sichtlich wohl in der Festgesellschaft und griff sogar zur Gitarre, um mit den „Old Flegl“ ein paar Stückln aufzuspielen.

*Mehr über das Eröffnungsfest auf den Seiten 8 und 9.*



## Geschafft! FC RiederBau Schwoich ist Meister!



„OH, WIE IST DAS SCHÖÖÖÖN!“ sangen Fans und Spieler des FC RiederBau Schwoich nach dem letzten Heimspiel. Schwoich ist Meister! Schon drei Runden vor Schluss hat die Truppe von Thomas Gruber den Sack endgültig zugemacht und sich mit einem 4:1 gegen Breitenbach vorzeitig den Titel in der Bezirksliga Ost geholt. „10 Punkte Vorsprung auf Verfolger Mils – das war eine fast perfekte Saison“, strahlt auch Spielertrainer Gruber, der die Mannschaft auch in der kommenden Saison in der Gebietsliga betreuen wird. Meistertitel holten aber auch die Damen und die U-10-Mannschaft. Seite 15



## Liebe Schwoicherinnen und Schwoicher!

### Gesicherte Finanzierung für Großprojekt

Am 19. Juni konnten wir zusammen mit Landeshauptmann Günther Platter unser Projekt Mehrzwecksaal, BMK-Probelokal und Hackschnitzel-Heizung für den Dorfkern (Schule, Gemeinde, Bank, Pfarrhof und Kirchenwirt) seiner Bestimmung übergeben. Aus einer gesicherten Finanzierung heraus hat dieses Großprojekt nicht nur die Möglichkeiten unserer Schule und unserer Vereine erweitert, es wurde mit diesem Bau auch ein wesentlicher Beitrag zur Belebung der Konjunktur und zur Sicherung von Arbeitsplätzen in unserer Gemeinde geleistet. Allen, die zum Gelingen unseres Eröffnungsfestes beigetragen haben und dabei waren, möchte ich herzlich danken.

### Fortschreibung Raumordnungskonzept

Die Landesregierung hat Mitte Mai endlich die Fortschreibung unseres Raumordnungskonzeptes beschlossen. Fast drei Jahre harte Arbeit mit vielen Gesprächen in der Gemeinde, Vorgesprächen beim Land und Stellungnahmen zu verschiedenen Gutachten liegen hinter uns. Jetzt ist endlich der Weg für geplante Widmungen frei, und es gibt wieder die Möglichkeit Baugründe zu verkaufen, zu erwerben und zu bebauen.

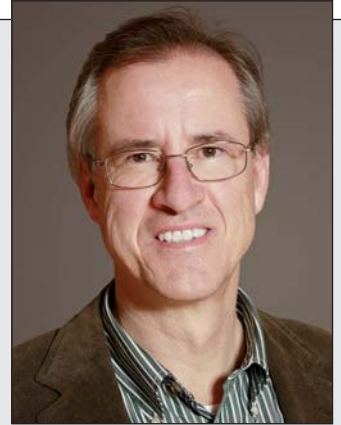
### Meisterliche Fußballer

Sportliche Erfolge sind ebenfalls ein Grund zur Freude. Als Bürgermeister möchte ich der Kampfmannschaft des FC Riederbau zum Meistertitel und zum Aufstieg in die Gebietsliga

gratulieren. Auch die Damen-Mannschaft und die U 10 konnten Meisterehren erringen. Herzlichen Glückwunsch!

### Beschneigung Hochfeld: Verfahrere Situation

Die Arbeit in der Gemeinde zeigt jedoch nicht nur Erfolge und Sonnenseiten. Nach schwierigen Verhandlungen und vielen Gesprächsrunden ist es leider noch immer nicht gelungen, im Hinblick auf die Beschneigung beim Hochfeldlift eine Einigung zu erzielen. Derzeit erscheint die Angelegenheit wegen einer unklaren Grenzsituation zwischen zwei Grundeigentümern ziemlich verfahren. Wir sehen die Beschneigung dennoch weiterhin als zentrales Projekt für die Gemeinde und vor allem für die sportbegeister-



te Jugend in Schwoich, deshalb bleiben wir jedenfalls Gesprächsbereit und sind nach wie vor an einer Einigung interessiert.

Ich wünsche euch und euren Familien einen schönen Sommer!

Herzlichst euer Bürgermeister  
Sepp Dillersberger

## Sprechstunden des Bürgermeisters

Bgm. Josef Dillersberger ist zu folgenden Sprechstunden im Gemeindeamt anzutreffen:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11-12 Uhr und nach Vereinbarung.

Telefon: 58113-14 oder 58113-20, Fax: 58113-21  
e-mail: j.dillersberger@tirol.com  
buerglermeister@schwoich.tirol.gv.at

## Energie: Neues Beratungs-Angebot

Seit heuer bieten die Stadtwerke Kufstein in Zusammenarbeit mit Energie Tirol eine neue, regelmäßige Beratung an. Interessierte können sich jeden zweiten Mittwoch im Monat kostenlos von Experten beraten lassen.

Die nächsten Termine in diesem Jahr:

14. Juli, 11. August, 8. September, 13. Oktober, 10. November und 15. Dezember, jeweils von 15-19 Uhr in den Stadtwerken Kufstein, Fischergies 2.

## FF Schwoich jetzt mit einem eigenen Feuerwehr-Arzt

Die Schwoicher Florianijünger haben seit Februar einen eigenen Feuerwehr-Arzt: Dr. Albert Zawadil, Unfallchirurg am Krankenhaus Kufstein, wurde bei der letzten Jahreshauptversammlung in die Wehr aufgenommen, nun wurde der beliebte Mediziner auch offiziell „in Dienst gestellt“. Im Rahmen der traditionellen Florianifeier am 2. Mai wurde Dr. Zawadil von Bezirkskommandant Hannes Mayr und Landesfeuerwehr-Arzt Dr. Adolf Schinnerl zum Feuerwehr-Arzt der FF Schwoich bestellt. Im Bild rechts Dr. Albert Zawadil mit Gattin Tanja und Tochter Viktoria, Dr. Adolf Schinnerl, Bez.-Kdt. Hannes Mayr, Kdt. Peter Payr, Kdt.-Stv. Martin Steinbacher und Bgm. Sepp Dillersberger (von links).



## Wer macht was im neuen Schwoicher Gemeinderat?

Am 31. März fand in Schwoich die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates statt. Dabei wurde Peter Payr (ÖVP) einstimmig zum neuen Vizebürgermeister gewählt. Neben der Besetzung des Vorstandes wurden auch die diversen Ausschüsse gebildet.

Lesen Sie hier, wer im Schwoicher Gemeindeparlament wofür zuständig ist.

### Vorstand

Bgm. Josef Dillersberger, Vizebgm. Peter Payr, Hubert Ritzer, Klaus Thaler, Wolfgang Rieser.  
Ersatz: Andreas Mayer, Hermann

Nageler, Martin Gschwentner, Gottfried Harrer.

### Ausschüsse

#### Überprüfungsausschuss

Manfred Wopfner (Obmann), Josef Steinbacher (Tischler), Hannes Tischler.

#### Bausachen und Raumordnung:

Josef Dillersberger, Peter Payr, Martin Gschwentner, Josef Steinbacher (Röhrbohrer), Hannes Tischler, Gottfried Harrer.

#### Kultur und Sport:

Peter Payr (Kulturreferent), Hubert Ritzer (Sportreferent), Andreas Mayer, Hermann Nageler, Wolfgang Rieser.

#### Umwelt- und Verkehrsangelegenheiten:

Andreas Mayer (Verkehrsreferent), Martin Gschwentner (Umweltreferent), Klaus Thaler, Hubert Ritzer, Wolfgang Rieser.

#### Familie, Senioren, Jugend und Soziales:

Brigitte Bichler (Sozialreferentin), Andreas Mayer, Peter Payr, Hannes Tischler, Theresia Pichler.

Die diversen regionalen Gremien werden von der Gemeinde Schwoich mit folgenden MandatarInnen besetzt:

**Sozialsprenkel:** Brigitte Bichler;

#### Grundverkehrskommission:

Klaus Thaler, Josef Steinbacher (Tischler);

#### Abwasserverband Vorstand:

Peter Payr, Josef Dillersberger;

#### Abwasserverband Mitglieder:

Hubert Ritzer, Martin Gschwentner, Josef Dillersberger;

#### Abwasserverband Überprüfungsausschuss:

Josef Steinbacher (Tischler), Hannes Tischler;

**Planungsverband:** Peter Payr, Josef Dillersberger;

**Forsttagssatzung:** Josef Dillersberger, Martin Gschwentner.

Die Interessen im **Sanitätssprengel** nimmt der Gemeindevorstand wahr.

## Drittes Schwoicher Mopedfest: Gute Fahrt mit „Null Promillo“

Es gibt wieder ein „Mopedfest“ in Schwoich. Am Sonntag, 4. Juli, laden Reini Strasser und sein Organisationsteam zur dritten Auflage dieser Aktion. Pfarrer Rainer Hangler wird zum Auftakt Mopeds und Motorräder segnen, dann geht's gemeinsam mit den „Tirol Unterland Choppers“ auf eine Ausfahrt, bevor man sich am Fußballplatz zur alkoholfreien „Null Promillo“-Party trifft.

### Das Programm am 4. Juli

15.30 Uhr Aufstellung am Fußballparkplatz, 16 Uhr Segnung, 17 Uhr Ausfahrt nach Kufstein, Langkampfen, Kirchbichl, Bad Häring retour nach Schwoich, ab 18 Uhr

„Null Promillo“-Festl beim Fußballplatz mit „DJ Muli“ (jedes Getränk/Essen kostet nur 1 Euro).

Auf dem Programm stehen auch eine Vorführung der Rettungsleitstelle Kufstein und ein Hindernis-Parcours mit einem Spezial-Vehikel des MSC Kirchbichl.

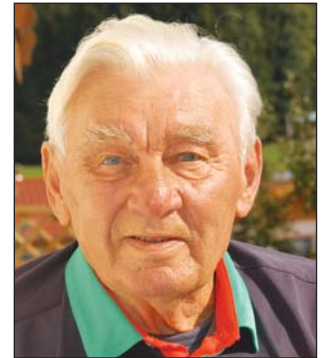
### Führerschein 20% günstiger!

Und für alle, die den Führerschein machen wollen, gibt's ein ganz besonderes Zuckerl: Jugendliche (oder auch Erwachsene), die sich am 4. Juli auf dem Stand der Fahrschule Hotter für einen Führerscheinkurs entscheiden, erhalten 20% Ermäßigung auf die Gesamtkosten.

## Werner Brandt zum Gedenken

Nach kurzer, schwerer Krankheit ist am 28. April der langjährige Schwoicher TVb-Obmann Werner Brandt im Alter von 84 Jahren verstorben.

Der gebürtige Hamburger wurde im Jahr 1969 in seiner Zeit als Versicherungs-Angestellter nach Bayern versetzt – und landete auf der Wohnungssuche in Schwoich. Hier engagierte sich Brandt im damaligen Fremdenverkehrsverein und übernahm nach dem Tod von Balthasar Seisl die Funktion des Obmannes. Auch in Kufstein war Brandt von 1971-74 als Geschäftsführer des FV tätig. In Schwoich lenkte er 15 Jahre lang die Geschicke des Tourismusverbandes, daneben leite-



te er auch zwei Jahre lang die Ferienregion Kufstein und war Obmann des Verbandes der Privatzimmervermieter.

1993 hatte Werner Brandt das Ehrenzeichen der Gemeinde Schwoich erhalten.



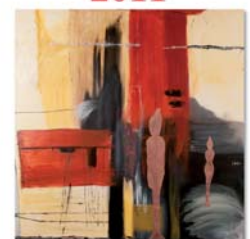
Am 4. Juli trifft man sich Schwoich zum dritten Mopedfest.

## Schwoicher Kalender 2011 zum Thema „Kunst im Dorf“

„Kunst im Dorf“ ist das Motto des Schwoicher Kalenders für das Jahr 2011. 13 Künstler aus unserer Gemeinde präsentieren darin eine Auswahl ihrer Werke, zu sehen sind auch Arbeiten der bereits verstorbenen Hans Esterhammer und Sepp Gratz. Fotografiert wurden die Motive von Renate Möllinger.

Der Kalender erscheint wieder zum Pfarrfest am 15. August und ist dann im Gemeindeamt, in Rosas Bauernladen, in der Raika und in der Bücherei erhältlich. Der Reinerlös fließt wieder in den Sozialfonds der Gemeinde.

### SCHWOICHER KALENDER — 2011 —



Kunst im Dorf

SOZIALFONDS DER GEMEINDE SCHWOICH



## Aus dem Schwoicher Gemeinderat

### Gemeinderatssitzung vom 08. März 2010

Festsetzung der Waldaufseherumlage:  
Gesamtumlage €8.157,10

#### Beschluss Jahresrechnung 2009

Einnahmen ordentlicher Haushalt	€3.300.895,05
Einnahmen außerordentlicher Haushalt	€1.508.921,00
Ausgaben ordentlicher Haushalt	€3.079.703,09
Ausgaben außerordentlicher Haushalt	€1.508.921,00
Gesamteinnahmen	€4.809.816,05
Gesamtausgaben	€4.588.624,09
Rechnungsergebnis (Überschuss)	€221.191,96

### Gemeinderatssitzung vom 31. März 2010

Konstituierende Sitzung (siehe Seite 3)

### Gemeinderatssitzung vom 03. Mai 2010

Umwidmung von Teilflächen der Parz. 796, 798, 781/3, 3311 und 787 von Freiland in Sonderfläche Hofstelle mit gewerblicher Nebennutzung „Zimmerei“ (Johann Wörgötter)

Umwidmung einer Teilfläche der Parz. 1192 von Freiland in Wohngebiet (Gerhard Egerbacher)

Umwidmung einer Teilfläche der Parz. 3390/3 von Freiland in Sonderfläche „Kirche“ (Serbisch Orthodoxe Kirche)

Verordnung einer Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h für Gemeindestraßen im Bereich Dorf

Anstellung und Änderung des Dienstpostenplanes: Ab 01.10. 2010 wird Herr Bernhard Gratz in den Verwaltungsdienst aufgenommen.

## SPZ Zementwerk Eiberg ehrte langjährige Mitarbeiter

Sechs langjährige Mitarbeiter des SPZ Zementwerkes Eiberg wurden im März im Rahmen einer Jubilarfeier im Gasthof Egerbach geehrt. Die Firmenfeier fand in Anwesenheit von Komm.-Rat Toni Rieder von der Wirtschaftskammer, AK-Kammerrat Werner Salzburger und Bgm. Josef Dillersberger statt.

Geschäftsführer DI Heinrich Rodlmayr und Werksleiter Prok. Dr. Stefan Lindner bedankten sich bei den Jubilaren für ihren Einsatz im Unternehmen.

Für 25 Jahre Betriebszugehörigkeit wurde Leonhard Steiner geehrt, für 35 Jahre Martin Embacher und Kunigunde Hörl, und für 40 Jahre erhielten Helmut Atzl, Viktor Gruber und Hildegard Reiter eine Auszeichnung.

In den Ruhestand verabschiedet wurden Josef Haselsberger, Werner Atzl, Hildegard Reiter, Hans-Peter Hörl, Kunigunde Hörl und Dr. Franz Koubowetz.



Ehrungen bei SPZ Eiberg. 1. Reihe von links: Kunigunde Hörl, Leonhard Steiner, Hildegard Reiter, Helmut Atzl, Viktor Gruber; 2. Reihe: Prok. Dr. Stefan Lindner, Werner Salzburger, Anton Rieder, Martin Embacher, Bgm. Josef Dillersberger, DI Heinrich Rodlmayr.

## Schwoicher Frauentreff aktiv

36 Schwoicherinnen gingen am 27. April mit dem Frauentreff unter der Leitung von Margit v. Lutterotti auf große Fahrt nach Südtirol. Erste Station war das Schloss Sigmundskron, wo man auch Einblick in die Philosophie von Reinhold Messner erhielt, der dort ein Bergmuseum eingerichtet hat. Dann bewunderte man die Kunstwerke von Sammler Karl Nicolussi-Leck, und zum Abschluss ging's nach Altenburg, wo man den wunderbaren Blick auf den Kalterer See genoss.

Am 5. Mai besuchte der Frauentreff den Hof Oberhimberg. Evi und Georg Strasser begrüßten eine Schar von 24 Frauen, die alles über die Erzeugung von Schafmilch-Produkten erfahren wollten. Herzlichen Dank an die Gastgeber, die ihre Besucherinnen regelrecht verwöhnt haben. Am 6. Mai schließlich fuhren 12 Frauen nach Innsbruck ins Landestheater und besuchten die Aufführung „Arabella“ von Richard Strauss. Ein wunderbarer Abend!

Das Herbstprogramm startet am 15. September mit einem Besuch des Filmmuseums in Thiersee. Margit v. Lutterotti: „Wir sind eine offene Gruppe. Kommt, wenn euch ein Thema interessiert!“



Der Frauentreff beim Besuch am Hof Oberhimberg bei Evi und Georg Strasser.

# Schwoicher Fleckviehzüchter bei Gesamtschau erfolgreich



Am 25. April fand auf dem Gelände der Blumenwelt Hödnerhof in Ebbs die Fleckvieh-Gesamtschau des Sprengels V des Rinderzuchtverbandes Tirol statt. 30 Züchter aus dem Gebiet Thiersee, Kufstein, Untere Schranne, Schwoich, Langkampfen, Kirchbichl und Bad Häring stellten insgesamt 150 Tiere aus.



Auch der Fleckviehzuchtverein Schwoich war mit 18 erstklassigen Tieren vertreten, zwei davon wurden von der Jury ganz nach vorne gereiht: Josef Thaler (Achrain, rechts im Bild) mit seiner Erstlingskuh „Enzian“ und Hubert Prosch (Dafing) mit seiner Kalbin „Wichtl“ (links) gingen in Ebbs als Gruppensieger hervor.

## Gemeindeamt Schwoich: Bürozeiten

Bitte die Bürozeiten im Gemeindeamt Schwoich beachten!  
Montag bis Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr  
Montag von 13.00 bis 17.15 Uhr  
Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr (verlängerte Öffnungszeit)  
Tel. Nr. 05372/58113, Fax. Nr. 05372/58650

### Mail-Adressen:

Bürgermeister: buergermeister@schwoich.tirol.gv.at  
Finanzverwaltung: kasse@schwoich.tirol.gv.at  
Meldeamt: meldeamt@schwoich.tirol.gv.at  
Bauamt: bauamt@schwoich.tirol.gv.at  
oder: gemeinde@schwoich.tirol.gv.at  
Amtsleiter: amtsleiter@schwoich.tirol.gv.at  
Gemeindeamt: gemeinde@schwoich.tirol.gv.at

## Englisch für Kinder mit dem Mortimer-English-Club

Ab September bietet Mag. Renate Beer in Schwoich „English for Children“ – Kurse an. Dies ist ein spezielles Unterrichtskonzept für Kinder im Alter von 2 bis 10 Jahren. In kleinen, altersgerechten Gruppen werden die Kinder einmal wöchentlich über einen längeren Zeitraum optimal gefördert. Besonders in den ersten Lebensjahren nehmen die Kinder Sprache mühelos auf – unabhängig von Intelligenz oder Sprachbegabung. Die Priorität wird auf das Verstehen und freie Sprechen gesetzt, weswegen auch schon die Kleinsten beim „Mortimer-English-Club“ bestens aufgehoben sind. Durch Wiederholung und Kombination erweitern die Kinder ständig ihren Wortschatz.

Innerhalb nur eines Jahres erlangen die Kinder einen Wortschatz von 500 Vokabeln, können englische Lieder singen und eigene Sätze bilden.

Dass sich die „Mortimer“-Schüler sich später im Englisch-Unterricht langweilen, ist ausgeschlossen. Mortimer – English-Club hat spezielles Unterrichtsmaterial entwickelt, das mit dem Material der Schulen kompatibel ist, es bereitet vor, nimmt aber nicht vorweg. Damit sich Eltern und Kinder ein Bild vom „Mortimer“-Englisch machen können, gibt es bei Renate Beer noch vor Schulschluss Termine für eine kostenlose Schnupperstunde – Voranmeldung erbeten unter Tel. 05372/58096.

## Alexander Atzl unter den Top Ten bei den Staatsmeisterschaften

Vom 3. bis zum 6. Juni fanden in Bad Leonfelden (OO) die U10 Schach-Staatsmeisterschaften statt. Alexander Atzl aus Schwoich hatte sich als Tiroler Meister direkt qualifiziert, insgesamt nahmen daran 32 Kinder aus ganz Österreich teil.

In den drei Tagen hatte jeder sieben Partien zu spielen, Alexander musste nur zwei Niederlagen einstecken, die restlichen Spiele gewann er, bzw. erreichte ein Remis. Das brachte am Ende 4,5 Punkte und im Klassement den ausgezeichneten 8. Rang. Mit dieser Platzierung war er zugleich bester Tiroler Vertreter in einem starken Teilnehmerfeld. Nur um einen halben Punkt verfehlte der junge

Schwoicher letztlich den 5. Platz, der zur Teilnahme an den U10 Weltmeisterschaften in Griechenland berechtigt hätte. Vielleicht klappt es ja beim nächsten Mal...



Schachtalent Alexander Atzl.

**Englischkurs für Kinder**  
Von 2 bis 10 Jahren.  
Englisch spielerisch lernen mit Spaß und Vergnügen! Mühelos wie die eigene Muttersprache in kleinen Gruppen von 4 - 8 Schülern.

**Kostenlose Probestunde und Infos:**  
Mag. Renate Beer, 0650/83 84 692, mortimer-kufstein@aon.at

**Mortimer English Club**



## Kinder machten sich ein Bild vom Klima...



Im Bild die Sieger der Raiffeisen-Zeichenausstellung „Mach dir ein Bild vom Klima“ mit Teresa Schauer.

Für die große Raiffeisen-Zeichenausstellung „Mach dir ein Bild vom Klima“ wurde auch an der Volksschule Schwoich in allen Klassen begeistert gezeichnet und gemalt. Am 7. März fand nach dem Familiengottesdienst die Bewertung der Zeichnungen der Schülerinnen und Schüler statt, am 26. März folgte dann die große Preis-

verteilung: Es gibt 102 Siegerinnen und Sieger!

### Das sind die Klassenbesten:

1. Klasse: 1. Platz Widauer Lisa, 2. Standl Victoria, 3. Summereder Lena;  
2. Klasse: 1. Platz Mairhofer Lenny, 2. Steinbacher Patrick, 3. Lengauer-Stockner Carmen;  
3. A Klasse: 1. Kraner Valentin, 2.

Urbanowic Michael, 3. Isic Zerina und Koller Selina;

3. B Klasse: Platz: 1. Steinbacher Hanna, 2. Mayer Sarah, 3. Ritzer Anna;

4. Klasse: 1. Prantner Daniel, 2. Kronthaler Anna-Lena, 3. Gschwentner Johannes;  
Sonderpreis: Sammer Anna, 2. Klasse.

## Bundesbahn-Musik gastierte in Schwoich



Ein Pflichttermin für Freunde der Blasmusik war das Gastspiel der Bundesbahn-Musikkapelle Innsbruck, die unter der Leitung von Michael Hölbling am 10. April ein Frühjahrskonzert in Schwoich bestritt. Freiwillige Spenden kamen dem Sozialfonds der Gemeinde zugute. Im Bild BMK-Obmann Christian Lengauer-Stockner mit Kapellmeister Michael Hölbling.

## Schwoicher Firmgruppen und Bauern spenden für den Verein MOBITIK



Unter dem Motto „Soziales und Nützlich verbindet“ veranstaltete eine der heurigen Schwoicher Firmgruppen in der Pausenhalle der Volksschule einen Flohmarkt „Rund ums Kind“. Kinder konnten Sachen verkaufen und kaufen, der Erlös aus dem Verkauf von Speisen und Getränken wurde an den Verein MOBITIK übergeben, der in Schwoich die mobile Kinderhauskrankenpflege organisiert. Renate Steinbacher konnte für den Verein 303 Euro entgegennehmen und dankte der Gruppe sehr herzlich für das Engagement. Der Flohmarkt war von den Müttern Lisi und Leni der Firmgruppe David Widauer, Philipp Höck, Dominik Leps, Jonas Vey und Thomas Egerbacher (unter der Leitung von Lisi Tschurtschenthaler-Vey) organisiert worden.



Mit einer großzügigen Spende stellten sich kürzlich auch die Schwoicher Ortsbauernschaft, die Bäuerinnen und die Landjugend beim Verein MOBITIK ein. Das Geld stammt aus den freiwilligen Spenden anlässlich eines Vortrages mit Ernährungsexpertin Angelika Kirchmaier, die drei Organisationen stockten die Summe letztlich noch auf, und so konnten Ortsbäuerin Sabine Rieder, Ortsbauernobmann Klaus Thaler und Landjugend-Obmann Hans-Peter Steinbacher kürzlich einen Scheck über 500 Euro an Renate Steinbacher vom Verein MOBITIK übergeben.

Von links: Klaus Thaler, Renate Steinbacher, Sabine Rieder und Hans-Peter Steinbacher.

Raiffeisenbank Bad Häring – Schwoich und Umgebung zog Bilanz:

# Erfreuliche Zuwächse auf stabilem Fundament

Die Raiffeisenbank Bad Häring – Schwoich und Umgebung hat ein erfolgreiches Geschäftsjahr hingelegt. Anlässlich der Generalversammlung am 21. April wurde Bilanz über das Jahr 2009 gezogen.

Obmann Bgm. Dir. Josef Dillersberger brachte die positive Stimmung zu Beginn auf den Punkt: „Nach den Turbulenzen der jüngsten Vergangenheit stehe ich heute wieder ohne Sorgenfalten hier!“ Gute Nachrichten für die rund 75 Mitglieder im Sitzungssaal der Bankstelle Bad Häring, darunter auch Dr. Hannes Schmid, Vorstandssprecher der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG, und Verbandsdirektor Mag. Arnulf Perkounigg.

## Geschäftszahlen

Zufrieden auch Geschäftsleiter Michael Rieser, der die Jahresrechnung 2009 präsentierte. Die Raiffeisenbank Bad Häring-Schwoich zählt zur Zeit 2.507 Mitglieder und beschäftigt 26 MitarbeiterInnen. Das Geschäftsvolumen (Spar- und Giroeinlagen, Wertpapierdepots etc.) konnte im Berichtszeitraum auf 175,8 Mio. Euro gesteigert werden. Das Finanzierungsvolumen ist mit rund 70 Mio. Euro konstant hoch, an Spareinlagen verwaltet die Bank 63 Mio. Euro. 15 Mio. Euro liegen zur Zeit auf Wertpapierdepots, das in Versicherungsprodukten angesparte Kapital bewegt sich stabil in einer Größenordnung von 9,8 Mio. Euro.

## Positives Betriebsergebnis

Die Rahmenbedingungen sind nach wie vor schwierig, dennoch haben wir erfreuliche Zuwächse und deutlich bessere Erträge erzielt“, erklärte Geschäftsleiter Rieser, der für 2009 ein positives Betriebsergebnis von 539.000 Euro vorlegen konnte.

Stabil auch das Warengeschäft: Im Bad Häringer Lagerhaus wurde ein Umsatz von 910.000 Euro erwirtschaftet.

Nach wie vor ist die Raiffeisenbank übrigens als tatkräftiger Sponsor aktiv: Insgesamt hat die Bank 2009 für die örtlichen Vereine und Institutionen rund 30.000 Euro bereit gestellt.



## Gutes Zeugnis

Verbandsdirektor Mag. Arnulf Perkounigg stellte den Verantwortlichen in seinem Revisionsbericht erneut ein sehr gutes Zeugnis aus: „Gratulation an alle Mitarbeiter – mit engagierter Arbeit und mit Qualität ist es gelungen das Vertrauen der Kunden zu halten.“

## Neuwahlen

Die fälligen Neuwahlen brachten die Bestätigung der bewährten Führung: Obmann bleibt der Schwoicher VS-Direktor und Bürgermeister Josef Dillersberger, auch Geschäftsleiter Karl Thaler wurde wieder in den Vorstand gewählt. Vorsitzender des Aufsichtsrates bleibt der Bad Häringer Bürgermeister Hermann Ritzer, in ihren Funktionen wurden Johann Faistenauer und Max Unterrainer bestätigt.

## Ehrungen

Höhepunkt des Abends war die Ehrung verdienter Mitarbeiter und Funktionäre. Ausgezeichnet wurden:

Max Unterrainer: 25 Jahre Aufsichtsrat; Josef Eder: 25 Jahre Mitarbeiter im Lagerhaus; Christine Aufinger: 25 Jahre Mitarbeiterin bei Raiffeisen; Jakob Gasteiger und Karl-Heinz Fröhlich: 40 Jahre Mitarbeiter bei der Raiffeisenbank Bad Häring-Schwoich.

Gerald Mungenast wurde zum Gesamtprokuristen bestellt.

Die Geehrten und Prokurist Gerald Mungenast mit Vorstandssprecher Dr. Hannes Schmid, Verbandsdirektor Mag. Arnulf Perkounigg und Obmann Bgm. Josef Dillersberger.



**Komm doch mal tagsüber vorbei.**  
Gratis Club-Konto, über 15.000 Veranstaltungen und genau die Beratung, die du brauchst.

**Lohnende Kontoeröffnung**  
jetzt natürlich in deiner  
Raiffeisenbank Bad Häring  
und Schwoich!

Raiffeisenbank  
Bad Häring & Schwoich

**CLUB**  
Da ist was los.

www.filznickl.com

# Schwoich feiert! Ei





# Ein großes Fest für ein großes Projekt

Die Gemeinde Schwoich hat ein ehrgeiziges Großprojekt abgeschlossen. Dessen Fertigstellung wurde am 19. Juni mit einem großen Festakt in Anwesenheit von LH Günther Platter gefeiert.

Vier Maßnahmen konnten in rund acht Monaten Bauzeit in einem Zug erledigt werden:

## **Vergrößerung des Mehrzwecksaales**

Nach dem Umbau präsentiert sich der Saal jetzt größer und moderner, durch eine neue Wandverkleidung konnte auch die Akustik deutlich verbessert werden.

## **Neues Probelokal für die Musikkapelle**

Die Musikkapelle Schwoich zählt mittlerweile 65 aktive Mitglieder – im Probelokal herrschte akute Platznot. In einem eigenen Zubau wurde jetzt ausreichend Raum für unsere Musikantinnen und Musikanten geschaffen.

## **Neuer Musikpavillon und Festplatz**

Durch die Vergrößerung des Mehrzwecksaales musste der alte Musikpavillon weichen. Er wurde durch einen Neubau ersetzt, gleichzeitig wurde auch der Festplatz hinter der Volksschule neu gestaltet.

## **Installierung einer Hackschnitzel-Heizung**

Im Zuge der Umbaumaßnahmen wurde auch die alte Ölheizung im Schulgebäude gegen eine moderne Hackschnitzel-Heizung ausgetauscht.



Landeshauptmann Dr. Günther Platter, Bgm. Josef Dillersberger und Pfarrer Mag. Rainer Hangler beim Abschreiten der Ehrenformationen.

tauscht. Mit dieser werden die Schule, der Pfarrhof, das Gemeindeamt, die Raiffeisenbank und der Gasthof Kirchenwirt mit umweltfreundlicher Wärme aus erneuerbarer Energie versorgt.

Am Samstag, 19. Juni, wurde der Abschluss der Arbeiten mit einem großen Fest gefeiert. Schützen und Musikkapelle waren aufmarschiert, um die zahlreichen Besucher zu empfangen. Mit dabei auch eine Delegation aus St. Niko-

la mit Bgm. NR Klaus Prinz. An der Spitze der Ehrengäste: Landeshauptmann Dr. Günther Platter, der den Schwoichern zu diesem engagierten Projekt gratulierte: „Was hier geschaffen wurde, ist eine wahre Perle und ein positiver Schritt in der Entwicklung der Gemeinde!“ Bgm. Josef Dillersberger dankte dem Landeschef für die finanzielle Unterstützung, immerhin übernimmt das Land von den 2,1 Mio. Euro Gesamtkosten rund

800.000 Euro. Der Gemeindechef zeigte sich auch erfreut, dass Termin und Kostenrahmen konsequent eingehalten werden konnten und dass zahlreiche Aufträge an die heimische Wirtschaft vergeben wurden.

Pfarrer Mag. Rainer Hangler spendete den Segen, dann wurde gefeiert bis in den Morgen. Wobei auch Landeshauptmann Platter in die Saiten griff und die „Old Flegl“ an der Gitarre begleitete.



Prost auf das gelungene Projekt: Pfarrer Mag. Rainer Hangler, Bgm. Josef Dillersberger, Landeshauptmann Dr. Günther Platter und Schützenhauptmann Alois Thaler.



Pfarrer Mag. Rainer Hangler spendete den Segen.



## 1.600 „Kurgäste“ beim Kräuterdoktor Blasi

Einen echten Volltreffer hat die Theaterrunde Schwoich mit der letzten Aufführung gelandet: Der „Kurbetrieb beim Kräuterdoktor Blasi“ war derart gut besucht, dass Hois Sonnerer & Co. noch eine Zusatzvorstellung einlegen mussten. „Insgesamt kamen 1.600 Besucher zu den acht Theaterabenden, und dafür möchten wir uns sehr herzlich bei unseren vielen Fans bedanken“, freut sich Obfrau Rosa Brugger, die sich mit ihrem Team auch vom neuen Ambiente und der tollen Akustik im vergrößerten Mehrzwecksaal begeistert zeigt.



## Halpin & Smith: Eine geballte Ladung irische Leidenschaft

Ein musikalisches Glanzlicht setzten Kieran Halpin und Jimmy Smith in Mai in Schwoich. Der legendäre irische Sänger und Songwriter und sein kongenialer Partner machten auf ihrer „Road Train Driver Tour 2010“ Station in Tirol und zeigten sich bei ihrem Auftritt im Schwoicher Mehrzwecksaal in blendender Spiellaune. Zweieinhalb Stunden lang fesselten sie ihr Publikum mit einer geballten Ladung irischer Leidenschaft: Fetziges Songs, gefühlvolle

Balladen, viel Witz und Humor – Kieran Halpin und sein Edel-Gitarrist Jimmy Smith liefen in Schwoich zur Höchstform auf.

Viel Applaus gab's auch für Lokalmatador Christoph Schellhorn, der das Vorprogramm bestritt und mit einem starken Auftritt überzeugte.

Tenor im Publikum nach der irischen Nacht in Schwoich: „Großartig – so schnell wie möglich wiederholen!“



In blendender Spiellaune: Jimmy Smith, Christoph Schellhorn und Kieran Halpin (von links) nach ihrem Auftritt in Schwoich.

## „Heimvorteil“ brachte über 1.000 Euro für den Sozialfonds

Letztes Jahr war im Schwoicher KA&FE die Aktion „Heimvorteil“ gestartet worden: Bei jedem Besuch eines Gastes aus Schwoich wanderten 10 Cent auf ein Spendenkonto. Zusätzlich wurde die Initiative von den Firmen B.P.G., Allianz, Ford Schuler, Raiffeisenbank, Paradise West und der Tischlerei Bichler gesponsert. Im März zog Geschäftsführerin Nadja Mayrhofer Bilanz: Exakt 1.011 Euro waren in den letzten Monaten auf diese Weise zusammen gekommen, und dieser Betrag wurde im Beisein der Sponsoren und Lokalbesitzerin Uschi Bichler offiziell an Bgm. Josef Dillersberger und Sozialreferent Peter Payr überreicht. Das Geld wird in den Sozialfonds der Gemeinde Schwoich eingebracht.



Geschäftsführerin Nadja Mayrhofer, Lokalbesitzerin Uschi Bichler und die Sponsoren überreichten die Spende an Bgm. Josef Dillersberger und Sozialreferent Peter Payr.



## Wir wollen zusammen leben...

Mit einer wahren Großproduktion begeisterten die Schwoicher Volksschüler am 18. Juni das Publikum. In wochenlanger Arbeit wurde ein Musical einstudiert und auf die Bühne gebracht: „Tuishi pamoja“ ist Swahili und bedeutet: „Wir wollen zusammen leben“. Eine Geschichte über Vorurteile, Freundschaft und Toleranz mit afrikanisch-grooviger Musik, hervorragend dargeboten von den Mädchen und Buben, die für

diese großartige Aufführung tosenden Beifall von über 500 Besuchern erhielten (Fotos oben). Viel Applaus gab's auch für die Schwoicher „Kindergaschtlr“, die vor der Aufführung zu einer Spezial-Ausgabe der „Liabsten Weis“ einluden. Lieder, Tänze und Gedichte, hinreißend dargeboten von den Knirpsen aus den verschiedenen Gruppen und moderiert von „Franz! Posch“ Martin Steinbacher (Foto rechts).



## Mozart, Bach und Oberkrainer...

Das traditionelle Jahresabschlusskonzert der Landesmusikschule Kufstein und Umgebung in Schwoich wurde auch heuer wieder zu einer eindrucksvollen Leistungsschau. Von Klassik und Volksmusik bis zu Jazz und Pop, von Mozart, Schubert und Bach bis zu Ray Charles und Oberkrainer-Legende Slavko Avsenik – mit einem abwechslungsreichen Vor-

spielabend präsentierten die Mädchen und Buben, was sie im letzten Jahr gelernt haben. Zwei Stunden lang wurden Eltern und Angehörige der kleinen Künstler im neuen Schwoicher Mehrzwecksaal blendend unterhalten. Direktor Günther Klausner und sein Lehrerteam freuten sich mit dem Publikum über die gelungenen Darbietungen.



Groß war auch heuer wieder der Andrang zum Volksmusik-Konzert im Schwoicher „Stöfflbräu“.

## Flotter Musikanten-Hoagascht im Schwoicher Stöfflbräu

Raus aus dem Konzertsaal, hinein in die Gasthäuser – nach diesem Motto bestreitet die Landesmusikschule Kufstein und Umgebung auch weiterhin einige ihrer öffentlichen Auftritte. Speziell die Volksmusik klingt in der guten Gasthaus-Stube halt einfach noch kerniger, und so traf man sich im März wieder im Schwoicher „Stöfflbräu“, wo das Publikum einen höchst abwechslungsreichen „Musikanten-Hoagascht“ erlebte.

Zugin, Gitarre, Hackbrett, Flöte, Harfe, dazu ein Bläserensemble und eine fast schon professionelle Tanzmusik-Formation – die kleinen und großen SchülerInnen zeigten zwei Stunden lang mit spürbarer Begeisterung, was sie schon drauf haben. Und weil das Brauhaus langsam aber sicher aus allen Nähten platzt, überlegt man bereits, das nächste Musikantentreffen in den großen Stöffl-Biergarten zu verlegen...



## Fröhliches Watter-Kleeblatt: 343 Jahre am Kartler-Tisch

Eine wahrlich nicht alltägliche Kartler-Runde hat sich in Schwoich gefunden: Vier rüstige Damen mit viel Charme und Humor – und einem rekordverdächtigen Altersschnitt.

Mit von der Partie: Barbara Sieberer (83 Jahre), Maria Tischler (82), Wetti Thrainner (82) und die Seniorin der Runde, Elisabeth Schwaiger. Die hat heuer bei bester Gesundheit ihren 96. Geburtstag gefeiert! Macht zusammen 343 Jährchen, die sich da am Kartlertisch versammeln. Einmal in der Woche trifft sich das fröhliche Quartett zu einem flotten Vierer-Watter, einen Nachmittag lang dreht sich alles um Schneider, Stich und Bummerl. Zwischendurch gibt's Kaffee und Kuchen zur Stärkung – und ein Likörchen darf natürlich auch



Das fröhliche Watter-Kleeblatt. Von links: Maria Tischler (82), Wetti Thrainner (82), Elisabeth Schwaiger (96) und Barbara Sieberer (83).

nicht fehlen. „Für die G'sundheit – und damit's ein bissl lustiger wird!“, lacht die Lisl verschmitzt.

Sind die „Nocken“ dann verteilt, gehen die vier Damen noch zusammen in die nahegelegene Kir-

che. Auch das gehört zum wöchentlichen Ritual: Bei einem Gottesdienst lässt man den Tag gemeinsam ausklingen.

Und worum wird gespielt? Wie hoch sind die Einsätze? „Haus und Hof san net in Gefahr“, lacht Maria Tischler, „bei uns geht's um nix – nur ums Zammhocken und um die Unterhaltung“. Die war kurzem ein wenig getrübt: Wetti Thrainner musste eine Zwangspause einlegen – Oberschenkelhalsbruch! Doch solche Kleinigkeiten bringen die Kartlerunde nicht auseinander, nach kurzer Unterbrechung ist die Wetti jetzt wieder mit von der Partie – und das Watter-Kleeblatt wieder komplett! Bleibt nur noch, den sympathischen Damen noch viele spannende Stunden am Kartentisch zu wünschen.

## Junger Schwoicher als Gartenbuch-Autor

„Hören, was der Garten sagt“ – das ist der Titel eines Buches, mit dem ein junger Schwoicher heuer auf sich aufmerksam gemacht hat.

Robert Höck vom Bauernhof „Kronbichl“ hat seine Leidenschaft für Pflanzen zum Beruf gemacht, jetzt legt der ausgebildete Landschaftsgärtner, Grünflächen-Gestalter und Florist sein erstes Buch vor. Unter dem Motto „Wer die Freiheit liebt, wird auch seinem

Garten Freiheiten lassen“, hat der 22-jährige Schwoicher eine Fülle von Ideen und Tipps übersichtlich, reich bebildert und in kompakter Form zusammengefasst. Kompetent und mit viel Herzblut beschreibt der junge Autor, wie er sich selber mit dem „Garten-Virus“ infiziert hat – und wie auch der Leser den „grünen Daumen“ bekommt...

Das Buch ist im Österr. Agrarverlag erschienen.



## Schwoicher Altersjubilare

bis Juli 2010

Anna Gossner, 89 Jahre  
Sebastian Gratz, 88 Jahre  
Maria Kaindl, 86 Jahre  
Maria Atzl, 86 Jahre  
Maria Kaufmann, 85 Jahre  
Aloisia Schwabl, 85 Jahre  
Anna Ritzer, 80 Jahre  
Anna Seywald, 80 Jahre  
Margaretha Gossner, 80 Jahre

Das FORUM gratuliert!

## „Betreutes Reisen“ mit dem Roten Kreuz

Mit dem „Betreuten Reisen“ des Roten Kreuzes wird das Reisen für alle möglich. Slowenien oder Podersdorf, Insel Kos oder sogar eine Ostsee-Kreuzfahrt – das sind nur einige Reiseziele, die angeboten werden. Zielgruppe dieses Angebotes sind reiselustige Seniorinnen und Senioren, die unterwegs die Sicherheit durch entsprechende Betreuung schätzen. Aus

diesem Grund wird jede Reisegruppe von vier Fachkräften begleitet. Mit dabei sind Sanitäter, Pflegepersonen und bei Auslandsreisen auch ein Arzt.

Der neue Reisekatalog kann über das Rote Kreuz, Landesverband Tirol (6063 Rum, Steinbockallee 13, Tel. 057 144-112) bestellt werden. Auskunft erhält man auch bei der Dienststelle Kufstein.

## STANDESFÄLLE

### Geboren wurden

eine Viola Sophie der Marianne und dem Bernhard Kogler  
ein Veit der Christina Hoiss  
ein Manoel Joseph der Silke Ortner

### Wir trauern um unsere Verstorbenen

Konrad Stocker im 67. Lebensjahr  
Werner Brandt im 84. Lebensjahr  
Elisabeth Pörnbacher im 65. Lebensjahr  
Sebastian Ritzer im 75. Lebensjahr

### Geheiratet haben

Daniela (geb. Promitzer) und Thomas Kupfner  
Manuela (geb. Watzdorf) und Herbert Sieff  
Andrea (geb. Prosch) und Günther Exenberger

## 40 Jahre bei der Sängerrunde Schwoich

Die Schwoicher Sängerrunde unter der Leitung von Sebastian Egerbacher hat sich heuer bei ihrem traditionellen Frühjahrskonzert Verstärkung aus Holland geholt: Der „Meijels Mannenchor“ unter Chorleiter Theo Timp stellte sich dem Publikum im neuen Mehrzwecksaal mit einem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Programm vor. Musikalischer Höhepunkt war natürlich ein gemeinsamer Auftritt: Das Kufsteiner Lied in einer tirolerisch-holländischen Kooperation hört man schließlich nicht alle Tage. Gesellschaftlicher Höhepunkt des Abends war die Ehrung zweier verdienter Sangesbrüder. Sepp

Kaufmann ist ganze vier Jahrzehnte in den Reihen der Sängerrunde gestanden, dafür überreichte ihm Hans Krimbacher, Obmann-Stv. des Tiroler Sängerbundes, das Goldene Ehrenzeichen mit Kranz, der Verein ernannte den Sepp zum Ehrenmitglied. Und Martin Lengauer-Stockner steht dem Verein nun bereits seit 15 Jahren als Obmann vor. Auch dafür gab's das Goldene Ehrenzeichen des Sängerbundes – und von den Kollegen einen prall gefüllten Geschenkkorb. Bgm. Josef Dillersberger überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde und stellte sich bei den Jubilaren ebenfalls mit einem Präsent ein.



Die beiden Geehrten, Sepp Kaufmann und Martin Lengauer-Stockner, mit Sängerbund Obmann-Stv. Hans Krimbacher, Bgm. Josef Dillersberger und Chorleiter Sebastian Egerbacher (von links).

## Ehrungen bei der Schützengilde

Im Rahmen ihrer Vollversammlung am 30. April konnte die Schützengilde Schwoich auch einige Mitglieder für langjährige Treue auszeichnen.

Für 25 Jahre wurden geehrt: Bgm. Josef Dillersberger, Hubert Hollaus und Gerhard Weissenegger, für 30 Jahre Theresia Pichler, Markus Pöll, Josef Schellhorn und Monika Leistner, für 40 Jahre Johann Pöll. Guntram Tröstner steht seit 50 Jahren in den Reihen der Schwoicher Gilde, er erhielt aus der Hand von OSM Gottfried Gratz eine Urkunde des Tiroler Landesschützenbundes.



Guntram Tröstner steht seit 50 Jahren in den Reihen der Schwoicher Gilde, OSM Gottfried Gratz gratulierte.

## Kompanie ehrt drei Mitglieder

Im Rahmen ihrer letzten Jahreshauptversammlung blickte die Schützenkompanie Schwoich auf ein ereignisreiches Gedenkjahr zurück, in dem unter anderem das 125 Jahr-Jubiläum mit einem großen Fest bei den Zementöfen gefeiert wurde. 16 Mal rückten die Schwoicher Schützen aus, elf Mal mit der gesamten Kompanie. Der Vorstand nützte auch die Gelegenheit, um drei langjährige Mitglieder auszuzeichnen. Josef Standl, Markus Strasser und And-

reas Fuchs stehen seit jeweils 15 Jahren in den Reihen der Kompanie, dafür erhielten sie aus der Hand von Hauptmann Alois Thaler die Pater Haspinger-Medaille mit Urkunde. Beförderungen: Zum Patrouillenführer wurden Marco Weißbacher, Andreas Ritzer, Josef Thaler und Harald Bichler ernannt, zu Unterjägern Josef Standl, Harald Gschwentner und Josef Mittermaier, zum Zugführer Franz Tischler.



15 Jahre bei der Kompanie. Von links: Josef Standl, Markus Strasser und Andreas Fuchs mit Hauptmann Alois Thaler.

## Harald Schuler beim „Tirolissimo“ wieder mit einer Top-Platzierung

Wieder eine Top-Platzierung für Harald Schuler beim Tiroler Werbepreis „Tirolissimo“. Der Schwoicher, der mit seiner Werbeagentur „hs-mediadesign.com“ in Ellmau ansässig ist, konnte in der Kategorie „Cover-Wettbewerb“ wieder überzeugen. Nach dem Sieg im Vorjahr landete er heuer mit zwei Nominierungen in den Top 5 – in der Endreihung kamen Platz 2 und 4 heraus! Ein beachtliches Ergebnis, das Harald Schuler als EPU im Wettbewerb mit den großen Agenturen des Landes erreichen konnte. Die Siegerarbeiten sind auf [www.hs-mediadesign.com](http://www.hs-mediadesign.com) zu sehen.



Harald Schuler. Foto: devcon5.cc



## Pfingstturnier: Titel-Hattrick für Tennisclub



Die beiden Finalisten des Schwoicher Pfingstturnieres 2010: Die Mannschaft des Tennisclubs (rechts) setzte sich gegen das Team „Salon Pöll“ letztlich mit 2:1 durch.

Nach Inter Mailand hat auch der Tennisclub Schwoich das „Triple“ geschafft: Zum dritten Mal in Folge gewannen Hermann Bellmann & Co. das traditionelle Pfingstturnier der Schwoicher Vereine und landeten damit nach den Siegen

bei den letzten beiden Turnieren den Titel-Hattrick. Im großen Finale bezwangen die Tenniscracks das Team „Salon Pöll“ mit 2:1. Platz 3 sicherten sich die Free Devils mit einem Sieg über den Wintersportverein, Platz 5 ging an die

Musikkapelle, die sich gegen die Landjugend durchsetzte. Die rote Laterne trugen heuer die Männer der Feuerwehr ins Gerätehaus. Torschützenkönig wurde Stefan Czappek mit vier Treffern.

## Hannes Lengauer-Stockner: Junges Schwoicher Skitalent am Sprung in den ÖSV Kader

Hannes Lengauer-Stockner ist das „alpine Aushängeschild“ des WSV Schwoich. Der 16-jährige Schigymnasiast hat letzte Saison mit einigen Top-Erfolgen aufhorchen lassen.

Absoluter Höhepunkt war der Österreichische Meistertitel bei den Jugendmeisterschaften in der Kombination. Zudem holte Hannes im Slalom den 4. Rang, im Super G Platz 6 und im Riesentorlauf Platz 8. Weiters gewann er bei den Schulweltmeisterschaften in Italien mit seiner Mannschaft die Silbermedaille.

Hannes konnte sich bei den FIS-Rennen im In- und Ausland in Szene setzen und wurde in den Jugendkader des Tiroler Schiverbandes aufgenommen, wo jetzt bereits wieder mit Vollgas trainiert

wird. Ein Highlight war auch die Teilnahme am Nachtslalom in Westendorf.

Der 16-jährige Schwoicher besucht derzeit die 6. Klasse des Schigymnasiums Saalfelden, wird dort maturieren und die Ausbildung zum Schilehrer, den Anwärter und den Landesschilehrer machen.

Großes Ziel für die Zukunft: Der Sprung in einen ÖSV-Kader. Ein harter Weg, auf dem Hannes von seinen Stärken profitieren sollte: Der Ehrgeiz und die unbändige Willenskraft, mit der er sich auch bis jetzt durchgebissen hat.

Unterstützt wird der talentierte Schwoicher übrigens nach wie vor von den Schwoicher Firmen Engl und Zimmerei Lengauer-Stockner und dem WSV Schwoich.

Das nächste  
„Forum“ erscheint  
wieder im  
September 2010



Hannes Lengauer-Stockner hat eine tolle Saison hingelegt.

## Ergebnisse der Sportschützen



Lukas Schiestl.

### Ostereierschießen

420 Teilnehmer, 5.310 Eier wurden gebraucht.

Meistbeteiligung: 1. Feuerwehr mit 58 Teilnehmern, 2. Großkaliber (50) 3. Fußball (30).

Vielen Dank allen Teilnehmern!

### Feuerpistolen-Bezirksmeisterschaft in Wörgl

Sportpistole 25 m Herren: 3. Lukas Schiestl (der 13-jährige musste in dieser Klasse schießen, da er zur Zeit der einzige Jungschütze im Bezirk ist);

Standardpistole 25 m Herren:

2. Lukas Schiestl;

Sportpistole 25 m Senioren 1:

1. Walter Patka, 2. Albert Zangerle, 3. Martin Schiestl; Senioren 2: 2. Peter Landmann, 3. Richard Pichler; Senioren 3: 2. Salvatore Smarrazzo;

Standardpistole 25 m Senioren 1:

1. Walter Patka, 2. Martin Schiestl, 3. Albert Zangerle.

# Meister! Der FC Schwoich hat's gepackt!

**Geschafft! Der FC RiederBau Schwoich hat den Meistertitel in der Bezirksliga Ost erobert und wird nächste Saison in der Gebietsliga vertreten sein.**

Schon im Herbst hatte die Truppe von Trainer Thomas Gruber den Grundstein für den Aufstieg gelegt. Mit konstanten Leistungen sicherte man sich den Herbstmeistertitel und konnte sogar die beiden vorgezogenen Frühjahrsrunden gewinnen. Und auch nach der Winterpause blieben die Schwoicher konsequent am Gas, schlugen zuhause Verfolger Mils und sicherten sich bereits drei Runden vor Ende der Meisterschaft den Titel.

Die stolze Bilanz nach einer lupenreinen Saison: 26 Spiele, 18

Siege, 3 Unentschieden und nur 5 Niederlagen. Torverhältnis 66:30. Mit 57 Zählern hängte der FC Schwoich den Zweitplatzierten Mils um ganze 10 Punkte ab.

„Ja, es war eine fast perfekte Saison, wir sind natürlich happy“, strahlte Meister-Trainer Thomas Gruber, der trotz Verletzungspech (28 Spieler kamen zum Einsatz) ein homogenes Team geformt hat. Vor allem zuhause war Schwoich eine Macht. Gruber: „Unsere Heimstärke war die Basis des Erfolges – auch ein Verdienst unseres tollen Publikums!“

Gruber wird eine weitere Saison in Schwoich anhängen und die Mannschaft in die Gebietsliga führen. Für die schwere Aufgabe wird man die Mannschaft noch verstärken.



REKORDVERDÄCHTIG SIND DIE SCHWOICHER NACHWUCHSFUSSBALLER UNTERWEGS! Ohne Punkteverlust hat die U 10-Mannschaft des FC RiederBau auch heuer wieder den Meistertitel eingefahren und damit das Kunststück aus der letzten Saison wiederholt, als die Burschen von Trainer Matthias Czornik und Christian Atzl ebenfalls alle Spiele gewonnen hatten. Am 19. Juni wurde die Saison mit einem Sieg über Langkampfen standesgemäß abgeschlossen, danach gab's für die erfolgreichen Kicker die begehrten Meister-Leiberl und Medaillen.

HAUPTSPONSOR TONI RIEDER überreichte den Meisterteller an Mannschaftskapitän Andi Steinbacher, als Gratulanten stellten sich auch Sportreferent Hubert Ritzer und GR Wolfgang Rieser im Namen der Gemeinde ein (links Obmann Walter Achrainner).



## Dramatik bis zum Schluss bei den meisterlichen Fußball-Damen

Toller Erfolg für die Damen-Mannschaft um Trainer Christian Zott. Die Schwoicher Mädels ließen im letzten Spiel nichts mehr anbrennen und sicherten sich mit einem 7:0 Sieg gegen den SV Aldrans die Meisterkrone in der Frauen-Landesliga.

Damit konnte der letztjährige Erfolg auch auf Großfeld wiederholt werden. Die beiden Titelaspiranten lieferten sich bis zum Schluss ein spannendes Duell, das erst im letzten Spiel entschieden wurde. Obwohl es in den letzten Partien äußerst knapp herging, ist der Titelgewinn mehr als verdient – das beweist auch die eindrucksvolle Torbilanz von 119:25.

Und auch die Scorerliste wird auf den ersten Plätzen von den beiden Schwoicherinnen Claudia Kendlbacher (44) und Andrea Standl (33) angeführt!



Jubel bei den Schwoicher Damen: Nach einem 0:3-Rückstand besiegten Julia Spitzenstätter & Co. Tabellenführer Haiming mit 4:3.

Foto: Julia Szuchowszky



# Termine, Termine: Was ist los in Schwoich?

Der Schwoicher Veranstaltungskalender für die Zeit von Juli bis September 2010

## JULI

- 28.06.-1. 7. Pensionisten: Fahrt nach Straßburg und in den Schwarzwald
- 03. TC Schwoich: Beginn der Vereinsmeisterschaft
- 03. Pfarrausflug Allgäu
- 04. Landjugend: Bergmesse am Pölven (Ausweichtermin: 18.07)
- 04. Mopedfest mit „Null Promillo“-Party am Fußballplatz
- 07. Erstes Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Schwoich  
Die Platzkonzerte finden bei jeder Witterung statt!
- 09. Gottesdienst zum Schulschluss (8 Uhr, Pfarrkirche)
- 12.-15. Pfarrwallfahrt nach Bingen
- 14. Platzkonzert der BMK Schwoich
- 21. Platzkonzert der BMK Schwoich
- 24. Tennisclub Schwoich: Beachvolleyball-Turnier
- 28. Platzkonzert der BMK Schwoich

## AUGUST

- 04. Platzkonzert der BMK Schwoich
- 07. ESV: Schwoicher Moosbeer-Trophy
- 11. Platzkonzert der BMK Schwoich
- 15. Pfarrfest: Festgottesdienst, Frührschoppen mit der BMK Schwoich und Rahmenprogramm
- 16.-20. FC Schwoich: Hans Dorfer-Fußballschule
- 18. Platzkonzert der BMK Schwoich

- 25. Pensionistenverband: Wandertag Zirbenweg
- 25. Letztes Platzkonzert der BMK Schwoich
- 28. Obst- und Gartenbauverein: „Gartler-Hoagascht“ beim Presshaus (14 Uhr)
- 28./29. Ausflug der Bauern nach Kärnten

## SEPTEMBER

- 04. Ausflug der Feuerwehr Schwoich
- 05. Hl. Ägydus: Festgottesdienst und Prozession (9.15 Uhr)
- 07. Schulbeginn (8 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche)
- 11. Pensionistenverband: Landeswandertag der Senioren in Götzens
- 11. Schützengilde: Auslöschschießen
- 12. Hoffest beim Veiten mit Maibaum-Versteigerung der Schützenkompanie
- 14. Erwachsenenschule: Nordic Walking
- 15. Frauentreff: Ausflug zum Filmmuseum Thiersee
- 18. Almbetrieb der Schwoicher Bauern
- 29. Pensionistenverband: Fahrt ins Blaue
- 30. Erwachsenenschule: Beginn Gymnastik und Rückenschule

## VORSCHAU

- 8. Oktober: Konzert der „Herren Wunderlich“ im Mehrzwecksaal

## Hohe Auszeichnungen für drei Säulen des WSV Schwoich

Bei der 66. Jahreshauptversammlung des Tiroler Schiverbandes wurden kürzlich auch drei verdiente Funktionäre des WSV Schwoich geehrt.

Hubert Ritzer erhielt das Ehrenzeichen in Silber des ÖSV, Anton Lengauer-Stockner und Max Ritzer bekamen das Ehrenzeichen in Gold des TSV überreicht.

Max Ritzer war 1971 Gründer des Vereines und bis 1981 dessen Obmann. Von 2004-2010 war Ritzer Obmann des Ski Pools Bezirk Kufstein, in dieser Funktion stellte er für die Skijugend im Bezirk in den 6 Jahren ca. 100.000 Euro bereit. Hubert Ritzer war nach seiner Zeit als Trainer von 1991 bis 2001 Obmann des WSV und hat in dieser Phase auch die neue Struktur ge-

staltet. Außerdem war Ritzer in den letzten neun Jahren als Bezirksreferent des TSV aktiv. Erst heuer ist er in dieser Funktion zurückgetreten.

Anton Lengauer-Stockner ist seit 2005 Obmann im Bereich Nor-

disch. Als Biathlet hat er an Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften teilgenommen. Seit 1990 ist er Trainer beim WSV Schwoich, seit 1998 Trainer beim TSV und seit 2007 als Biathlon-Referent beim TSV im Einsatz.

## Impressum

**Medieninhaber und Herausgeber:**  
Gemeinde Schwoich  
6334 Schwoich

**Grundrichtung:**  
Unabhängige, überparteiliche Zeitschrift zur Information der Schwoicher Bevölkerung.

**Redaktion und Gestaltung:**  
Hermann Nageler  
hermann.nageler@chello.at

**Für den Inhalt verantwortlich:**  
Bgm. Josef Dillersberger

**Satz:**  
Agentur TAURUS, Kufstein

**Druck:**  
Druckerei Aschenbrenner, Kufstein

Das „Forum Schwoich“ erscheint vierteljährlich und geht an jeden Haushalt.



Hubert Ritzer, Toni Lengauer Stockner und Max Ritzer nach der Ehrung durch den Tiroler Skiverband in Absam.